

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1914**

307 (9.11.1914) Extrablatt No. 143, Tagesbericht des Großen  
Hauptquartiers vom 9. November 1914



# Extrablatt der Karlsruher Zeitung.

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

Karlsruhe, den 9. November 1914

(Wolff-Melbung)

№ 143

## Tagesbericht des Großen Hauptquartiers

### Weitere Fortschritte im Westen und Osten

Mehrere Hundert Gefangene bei Ypern

4000 Russen gefangen — 10 Maschinengewehre erbeutet

(Mitteilung der Obersten Heeresleitung) 9. November vormittags.

Wieder richteten gestern nachmittag mehrere Angriffe feindlicher Schiffe ihre Feuer gegen unseren rechten Flügel. Sie wurden aber durch unsere Artillerie schnell vertrieben.

In den Abendstunden aus Neuport heraus unternommene und in der Nacht wiederholte Vorstöße des Feindes scheiterten gänzlich. Trotz hartnäckigsten Widerstandes rückten unsere Angriffe bei Ypern langsam aber stetig vorwärts. Feindliche Gegenangriffe südwestlich Ypern wurden abgewiesen und mehrere Hundert Mann zu Gefangenen gemacht.

Im Osten wurde ein Angriff starker russischer Kräfte nördlich des Byzzytyer Sees unter schwersten Verlusten für den Feind zurückgeschlagen.

Die Russen ließen über 4000 Mann als Gefangene und 10 Maschinengewehre in unseren Händen.

W.L.W. Konstantinopel, 9. Nov. (Mitteilung des Großen Hauptquartiers). Mit Hilfe Gottes ist die ägyptische Grenze gestern von den Anfrigen überschritten worden. Da die russische Flotte sich in ihre Kriegshäfen zurückgezogen hat, hat unsere Flotte Poti, einen der bedeutendsten Häfen des Kaukasus, bombardiert und allerlei Schaden angerichtet. Unsere Gendarmen und die auf unserer Seite stehenden Stämme haben die englischen Truppen, welche in Akaba gelandet waren, vernichtet. Vier englische Panzerkreuzer, die sich dort befanden, haben sich zurückgezogen, nur ein Kreuzer ist zurückgeblieben.

W.L.W. Wien, 8. Nov. Amtlich wird gemeldet vom 8. November: Auf dem südöstlichen Kriegsschauplatz dauerten die Kämpfe gestern den ganzen Tag auf allen Fronten mit unverminderter Heftigkeit an. Trotz dem Widerstande des Gegners, bei dem die Parole: „Bis zum letzten Mann“ ausgegeben war, wurde im Raume bei Krupany Schanze auf Schanze von unseren Truppen erobert. Bis heute fünf Uhr vormittags wurde auf der Kostajnik ein von den Serben für uneinnehmbar gehalten wichtiger Stützpunkt gestürmt. Die Zahl der Gefangenen und der erbeuteten Geschütze ist bisher nur annähernd bekannt.



# Ertragskraft der Kulturen der Zeitungs.

Statistische Angaben für das Großherzogthum Baden.

Verlag von J. Neumann, Neudamm 1874

76 143

## Zusammenfassung des großen Hauptberichts

### Weitere Fortschritte im Westen und Osten

Neuere Angaben über die Kultur der Zeitungs

1000 Hektar Ackerland — 10 Millionen Einwohner

Die Kultur der Zeitungs in Baden ist in den letzten Jahren bedeutend vorangeschritten. Die Zahl der Ackerbauern hat sich vermehrt, und die Erträge sind beträchtlich gestiegen. Dies ist ein Zeichen für den Fortschritt der Landwirtschaft in diesem Lande.

Die Kultur der Zeitungs in Baden ist in den letzten Jahren bedeutend vorangeschritten. Die Zahl der Ackerbauern hat sich vermehrt, und die Erträge sind beträchtlich gestiegen. Dies ist ein Zeichen für den Fortschritt der Landwirtschaft in diesem Lande.